

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Numerianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 05838</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Panzerbüste des Numerianus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Mars schreitet nach r. Er hält in seiner r. Hand einen Speer und in seiner l. Hand ein Siegesmal (tropaeum). Im r. F. Buchstabe C.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.54 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	283-284 n. Chr.
	wer	
	wo	Lyon
Beauftragt	wann	
	wer	Numerian (253-284)
	wo	
Besessen	wann	1912-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Numerian (253-284)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Doppeldenar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- RIC V-2 Nr. 378 (Lugdunum, 283-284 n. Chr.).